

Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztagschule

## Sachstand Kita für den Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten

- **Stelle der Abteilungsleitung besetzt**

Herr Ninic hat als Abteilungsleitung für die Bildung und Betreuung im Elementarbereich seinen Dienst zum 1. Oktober 2024 angetreten. In Veitsbronn bereits in verantwortlicher Position in der Verwaltung, kann er das Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztagschule unterstützen und entlasten.

- **Belegprüfungen durch die Regierung v. Mfr.**

Im Oktober stehen drei Belegprüfungen in städt. Kindertageseinrichtungen an. Die Regierung von Mittelfranken wird zwei Horte und ein Haus für Kinder prüfen. Hiermit sind dann die Belegprüfungen für das Kalenderjahr 2024 abgeschlossen.

- **Plätze in Tagespflege, Krippe, Kindergarten und Hort verfügbar**

Aktuell sind seit vielen Jahren erstmalig in allen Betreuungsformen einzelne Plätze, selbst im September noch frei, sowohl in der Kinderkrippe, den Kindergärten oder den Kinderhorten stehen Plätze zur Verfügung. Bei einigen städt. Kitas wurde Ende Juli ein Aufnahmestopp verfügt, nachdem benachbarte Kitas freier Träger freie Kapazitäten gemeldet hatten und diese nicht in finanzielle Schieflage geraten sollten. Nach Überbelegungen in Jahren der Platzknappheit, seit fünf Jahren das erste Mal, dass nicht alle Plätze im Bereich Kindergarten belegt sind.

- **Anstellungsschlüssel im Vergleich zum Vorjahr schlechter**

Die personelle Situation gestaltet sich schwierig, nicht zuletzt, da die Zahl der Bewerbungen zurückging und in Fällen von gewünschten Dienstantritten zum September Bewerbungen erst sehr spät eingingen. Hier hätte die Zeit nicht mehr gereicht für eine Einstellung zum 01.09.2024 und zu einem späteren Zeitpunkt wollten die Bewerber:innen nicht kommen. So liegen wir mit dem Anstellungsschlüssel zwar nach wie vor in jeder Kita unter 1:10,5, kommen dieser Marke aber in einigen Einrichtungen schon sehr nahe.

- **Kinder mit Auffälligkeiten**

Das neue Kita-Jahr zeigt ähnliche Tendenzen auf, wie dies schon in den vergangenen zwei Jahren zu beobachten war: immer mehr Kinder

- kommen in den Kindergarten und tragen noch Windeln,
- sprechen mit drei Jahren nicht nur kein Deutsch, sondern artikulieren sich mit Grunzlauten oder Ein-Wort-Sätzen in der Muttersprache,
- konsumieren zu häufig und nicht-altersgerechte digitale Medien und/oder
- zeigen auffälliges Verhalten im Bereich der Regulation von An- und Entspannung bzw. Anzeichen von selbst- und fremdgefährdendem Verhalten.

Eltern wiederum zeigen insgesamt eine erhöhte Anspruchshaltung und betroffene Personensorgeberechtigte tun sich schwer, Rückmeldungen zu o.g. Auffälligkeiten zu akzeptieren bzw. weitere Schritte einzuleiten.

Kinder mit Förderfaktor sind im Übrigen diejenigen Kinder, die die Servicestelle Kita-Platz kaum vermittelt bekommt.

- **Tag der offenen Tür**

Für die städt. Kitas initiiert, nehmen dankenswerterweise auch freie Träger an dem Tag der offenen Tür teil. Am Samstag, 12.10.2024 von 9:00 – 13:00 Uhr können Eltern sich ein Bild von den Kitas vor Ort machen. Dies entsprach einem Wunsch von Kita-Leitungen, da sich Führungen durch die Räumlichkeiten während des Alltagsgeschäfts angesichts der immer noch hohen Krankenrate als schwer umsetzbar erwiesen hatte.

- **Ausbildungsoffensive**

Inzwischen konnten Multiplikatorinnen gewonnen werden, sodass ab 2025 jeweils zwei Kurse in den Blocken A-C stattfinden können. Somit kann ein Durchlauf der Assistenzkräfte bis zur päd. Ergänzungskraft (Block B) oder gar Fachkraft (Block C) ermöglicht werden. Der Freistaat Bayern hat jüngst veröffentlicht, an der Förderung der Assistenzkräfte festzuhalten.

- **Ausschreibungen für das Kita-Essen**

Nach Absprache mit dem Schulverwaltungsamt sollen zum Januar hin Ausschreibungen in 10-12 Kindertageseinrichtungen auf den Weg gebracht werden. So können ab dem Kita-Jahr 2025/26 die entsprechenden Kitas neu versorgt werden.

Fürth, 2.10.2024

KITA-GTS